

## **Liebe Kolleginnen und Kollegen, FPD-Interessierte und Förderer,**

bevor wir Sie und Euch in dieser Ausgabe des FPD-Newsletters mit Neuigkeiten und Veranstaltungshinweisen versorgen, möchten wir Worte des **Abschieds und der Dankbarkeit** für zwei besondere Personen finden, die FPD lange begleitet und geprägt haben.

**Ulrich Ballhausen** hat sich zu Beginn des Jahres nach vielen Jahren des Engagements in der Koordinierungsgruppe von FPD aus unserem begleitenden Gremium verabschiedet. Das Netzwerk verdankt Ulli zahlreiche wichtige Impulse in Projekten und Unterstützung bei der Weiterentwicklung des Netzwerks, wie zuletzt durch den angestoßenen Strategieentwicklungsprozess in 2021. Wir möchten uns im Namen des gesamten Netzwerks herzlich bedanken und wünschen Ulli alles erdenklich Gute.

Innehalten, Rückblicken und Bedanken möchten wir uns außerdem mit einem **Nachruf auf Prof. Dr. Alexander Thomas**, der am 24. Februar 2023 im Alter von 83 Jahren in Köln verstorben ist. Alexander Thomas lehrte von 1979 bis 2005 Psychologie an der Universität Regensburg (Abteilung für Sozialpsychologie, Arbeit und Organisationspsychologie) und ist ein wichtiger deutschsprachiger Referenzautor der psychologischen Austauschforschung. Seit Mitte der 80ziger Jahre hat er sich mit großem Engagement dem Handlungsfeld der Internationalen Jugendarbeit und des Schüler:innenaustauschs zugewandt. Er hat entscheidend dazu beigetragen, dass dieses Forschungs- und Praxisfeld in Wissenschaft und Politik sichtbar und damit fachpolitisch bedeutsamer wurde. Der große Reputationsgewinn für die Internationale Jugendarbeit seit den 80ziger Jahren ist mit seinem Namen und seinen Forschungen verknüpft. Den vollständigen Nachruf, verfasst von Prof. Dr. Günther J. Friesenhahn und Prof. Dr. Andreas Thimmel, finden Sie im Anhang und auf der Webseite von FPD.

**Mit den besten Wünschen aus Köln,**

**Ihr Team von FPD**

**Nina Festing, Peter Menne, Rosaria Picone, Tanja Salkowski und Stefan Schäfer**

## Neues von FPD und aus unserem Netzwerk

### Antrag auf AIM-Förderung kontinuierlich möglich

Im Rahmen unserer [AIM-Förderung](#) unterstützen wir auch in diesem Jahr Studierende, die ihre Bachelor- oder Masterarbeit im Bereich der Internationalen Jugendarbeit schreiben möchten. Mit dem Ziel, das allgemeine Interesse für die Internationale Jugendarbeit zu stärken und neue empirische Erkenntnisse zum Arbeitsfeld zu gewinnen, fördern wir Studierende inhaltlich, binden sie aktiv in FPD Veranstaltungen und machen Angebote zur Vernetzung unter Studierenden. [Auf unserer Homepage](#) finden sich bereits geförderte Abschlussarbeiten, die als Anregung für die eigene Arbeit dienen können. Bitte bewerben Sie die Ausschreibung gerne bei Studierenden oder weiteren Interessierten. Zur [Ausschreibung](#). Darüber hinaus findet am 23.5.2023 ein [offener digitaler Forschungsdialog](#) für Studierende statt (siehe Veranstaltungen).

### Wir entwickeln i-EVAL weiter - wer macht mit?

Im Rahmen von aktuell laufenden Sprachentwicklungs- und Weiterentwicklungsprozessen suchen wir aktuell mit den beteiligten Jugendwerken nach Trägern, die Jugendbegegnungen anbieten und sich beteiligen möchten. Sollten Sie in den nächsten Monaten eine Jugendbegegnung nach Israel, Griechenland oder mit dem globalen Süden planen, melden Sie sich gerne bei Peter Menne ([menne@transfer-ev.de](mailto:menne@transfer-ev.de)).

### Manfred-Rommel-Stipendium der Landeshauptstadt Stuttgart zum Thema "Internationale Beziehungen der Kommunen"

Die Stadt Stuttgart lobt seit 2018 das Manfred-Rommel-Stipendium aus. Das diesjährige Stipendium (35.000€, 12 Monate Laufzeit) konzentriert sich auf das Thema "Internationale Beziehungen der Kommunen". Die Ausschreibung richtet sich insbesondere an Nachwuchswissenschaftler\*innen in ihrer Promotions-Phase aller wissenschaftlichen Disziplinen, um ihnen die Fortsetzung und/oder Vollendung einer geplanten wissenschaftlichen Arbeit und deren Veröffentlichung zu ermöglichen und will besonders innovativ angelegte wissenschaftliche Arbeiten prämiieren. Weitere Informationen über die Förderbedingungen und Bewerbungsverfahren sind [hier](#) zu finden. Bewerbungsschluss ist bereits der 30.4.2023.

### Stellenausschreibung für wissenschaftliche Mitarbeit an der FAU Nürnberg

Am Lehrstuhl für Pädagogik mit dem Schwerpunkt Diversity Education und internationale Bildungsforschung ist zum 01.10.2023 eine Stelle als wissenschaftliche MA in Teilzeit zu besetzen. Weitere Informationen sind unter folgendem [Link](#) zu finden. Bewerbungsschluss ist der 22.5.2023.

### „Klassiker“ der Freizeitevaluation gegen Versandkostenpauschale abzugeben

Seit der Veröffentlichung der "Klassiker" der Freizeitevaluation sind einige Jahre ins Land gegangen. Insbesondere die darin enthaltenen Anleitungen zur Evaluation mit GrafStat sind längst durch zeitgemäße Online-Verfahren abgelöst. Die inhaltlichen Aspekte der Bücher werden allerdings nach wie vor vielfach verwendet und zitiert. Wer sich mit dem Thema Freizeiten beschäftigt, hat hiermit also wertvolle Grundlagenliteratur für die heimische Fachbibliothek.

Nun wird der noch vorhandene Bestand verschenkt und ist gegen eine Unkostenbeteiligung von 5 Euro für den Versand erhältlich. Bestellungen senden an [bestellung@aej-online.de](mailto:bestellung@aej-online.de) mit Angabe der gewünschten Anzahl folgender Bücher:

Evaluation von Freizeiten und Jugendreisen und/oder Evaluation von Kinderfreizeiten. Eine ausführliche Beschreibung der Bücher gibt es [hier](#).

### Fachartikel zu Corona-Auswirkungen von Freizeiten erschienen

In der Januar-Ausgabe der "deutschen jugend" ist der Fachartikel zur Erhebung des Deutschen Bundesjugendrings erschienen: Reisner, Lars / Ilg, Wolfgang (2023): Auswirkungen der Corona-Pandemie auf jugendverbandliche Freizeitmaßnahmen. Ergebnisse und Konsequenzen aus einer bundesweiten Erhebung des Deutschen Bundesjugendrings. deutsche jugend 71 (1/2023), 21-31. Weitere Informationen [hier](#).

## Veranstaltungen von FPD und aus unserem Netzwerk

### IJAB und FPD

#### **11.05.2023, 10:30h – 13:00h digital: Info-Workshop (Online) zur Anwendung des Evaluationstools i-EVAL**

i-EVAL ist eine digitale Plattform zur Selbst-Evaluation von verschiedenen Begegnungsformaten auf nationaler und internationaler Ebene, die sich an Kinder, Jugendliche und Fachkräfte der Jugendarbeit richten. Das Online-Tool ermöglicht Trägern, ihre Events mit zur Verfügung gestellten Fragebögen kostenfrei und zeitsparend selbst zu evaluieren und die gewonnenen Daten anschließend in anschaulichen Grafiken auszuwerten.

Wer Interesse an der Evaluation von internationalen Jugendbegegnungen hat, bisher aber noch nicht mit dem Evaluationsinstrument i-EVAL in Berührung gekommen ist, ist hier genau richtig. In einem kurzen Online-Workshop wird das Evaluationsinstrument vorgestellt und die Möglichkeiten der Auswertung präsentiert und erlebbar gemacht. Dabei werden auch die Online-Tools i-EVAL Freizeiten und i-konf in den Blick genommen. Und schließlich wird für die Mitwirkung an der aktuellen Panelstudie geworben - ein Angebot, das durch das Netzwerk Forschung und Praxis im Dialog (FPD) begleitet wird. Hier geht's zu [mehr Information und zur Anmeldung](#).

### FPD

#### **23.05.2023, 13:00h – 17:00h digital: Offener Forschungsdialog 2023**

Beim digitalen Forschungsdialog können sich Studierende über die Internationale Jugendarbeit und das Kinder- und Jugendreisen informieren und sowohl wissenschaftliche als auch praktische Impulse für mögliche Abschlussarbeitsthemen erhalten. Bei der Veranstaltung wird auch über die AIM-Förderung informiert. Ehemals Geförderte stellen ihre Arbeiten kurz vor und bringen sich in den Dialog ein. Lehrende können sich auch mit einer Seminargruppe an der Sitzung beteiligen. Hierfür bitte eine Email an [picone@transfer-ev.de](mailto:picone@transfer-ev.de) senden. Für einzelne [Anmeldungen bitten wir diesen Link](#) zu nutzen.

### FPD

#### **31.05.2023, 15:30h – 17:30h digital: 2. Digitale Netzwerkveranstaltung 2023 zum Thema Nachhaltigkeit**

Ziel der Veranstaltung ist es, Fachkräfte der Internationalen Jugendarbeit und angrenzender Arbeitsfelder miteinander zu vernetzen, den Austausch zwischen Wissenschaft und Forschung zu fördern, und gemeinsam Forschungsbedarfe und aktuelle Themen zur Weiterentwicklung des Feldes der Internationalen Jugendarbeit zu identifizieren. Der thematische Fokus dieser Netzwerkveranstaltung liegt auf dem Thema Nachhaltigkeit. Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Handlungsfeld der Internationalen Jugendarbeit und des Kinder- und Jugendreisens sind nicht mehr nur ein Thema für klassische Akteur:innen der ökologischen Bildung oder Bildung für nachhaltige Entwicklung. Bei dieser Netzwerkveranstaltung möchte FPD einen exemplarischen Überblick über Angebote, Projekte und Prozesse auf unterschiedlichen Ebenen aus dem Gesamtnetzwerk und von FPD selbst geben und mit den Teilnehmenden in einen Austausch über die Bedeutsamkeit von Nachhaltigkeit in der eigenen Arbeit kommen. Die [Anmeldung ist über folgenden Link](#) möglich.

## Save the date:

### FPD

#### 07.09.2023, Köln: FPD Projektwerkstatt

Nach einer erfolgreichen eintägigen Veranstaltung in 2022 wird auch in diesem Jahr eine Projektwerkstatt in Kooperation mit der TH Köln stattfinden. Die Themen und Details rund um die Teilnahme werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

---

## Impressum

transfer e.V.  
Buchheimer Str. 64  
51063 Köln  
Telefon: +49 221 95921-90  
Telefax: +49 221 95921-93  
E-Mail: [fpd@transfer-ev.de](mailto:fpd@transfer-ev.de)  
Homepage: [www.forschung-praxis-im-dialog.de](http://www.forschung-praxis-im-dialog.de)

**Redaktion:**  
Nina Festing [festing@transfer-ev.de](mailto:festing@transfer-ev.de)

**Layout**  
Arne Schmidt

### Newsletter abmelden

Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, dann schreiben Sie uns eine formlose E-Mail an [service@transfer-ev.de](mailto:service@transfer-ev.de).

### Haftungshinweis:

Mit dem Urteil vom 12. Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass durch das Setzen eines Links die Inhalte der gelinkten Seite gegebenenfalls mitverantworten sind.

Dies kann laut Landgericht nur dadurch verhindert werden, dass man sich hinreichend deutlich von diesen Inhalten distanziert. Hiermit distanzieren wir uns von allen Inhalten gelinkter Seiten in diesem Newsletter inklusive aller Unterverzeichnisse und an anderen Orten ausgelagerten Daten